

Kreisverbandsmeisterschaft Armbrust Auflage



Salzgitter, 25. November 2016

Teilnahmebedingungen 2017

Die Kreisverbandsmeisterschaft wird als offene Meisterschaft durchgeführt, daher ist eine vorherige Teilnahme an den Vereinsmeisterschaften nicht zwingend notwendig.

Die Teilnahme ist an die Mitgliedschaft im NSSV/KSV gebunden.

Es sind nur Sportler zugelassen, deren Verein für den sie startberechtigt sind, Mitglied im LSB ist.

Für die Meldung ist ausschließlich das Formular Meldung_KM_Armbrust_xx zu verwenden, wobei das „xx“ durch die zweistellige Vereinsnummer zu ersetzen ist. Andere Formulare werden nicht akzeptiert, die Meldung geht in diesem Fall als fehlerhaft zurück an den Verein.

Fehlerhaft ausgefüllte Meldungen gehen mit der Aufforderung, die Fehler zu korrigieren, zurück an den Verein. Meldefristen sind davon nicht betroffen.

Die meldenden Vereine bekommen eine Information über den Status ihrer Meldung (Meldung eingegangen – Meldung geprüft und fehlerfrei – Meldung geprüft und fehlerhaft – Meldung geprüft und fehlerhaft / zurück zur Nachbearbeitung – Meldung verarbeitet)

Vereine, die am Wettbewerb/Teilwettbewerb nicht teilnehmen wollen, werden gebeten, dies der Sportleitung mitzuteilen.

Bei verspätet oder fehlerhaft eingehenden Meldungen, besteht kein Anspruch auf die Teilnahme am Wettbewerb.

Alle Meldungen sind an meldung@kreisschuetzenverband-salzgitter.de zu schicken

Kreisverbandsmeisterschaft Armbrust Auflage



Startgeld

Einzel

Alters- und Seniorenklasse 7,50 Euro

Vorschießen 0 €

(zusätzlich zum Einzelstart)

Mannschaften 2,50 Euro

(zusätzlich zum Einzelstart)

Das Startgeld wird vom KSV Salzgitter eingezogen (Rechnung)

Gesamtleitung: Kreisschießsportleiter Michael Tomaschek

Schießleitung: wird durch Aushang bekannt gegeben

Aufsicht: wird durch Aushang bekannt gegeben

Auswertung: wird durch Aushang bekannt gegeben

Allgemeine Bestimmungen

Jeder Schütze unterwirft sich durch die Meldung zur oder durch die Teilnahme an einem Wettbewerb dem gesamten Regelwerk des Deutschen Schützenbundes, insbesondere der Satzung und den darin enthaltenen Antidopingbestimmungen, der Sportordnung, der Strafgewalt, sowie den Bestimmungen dieser Ausschreibung.

Mit der Meldung zu Veranstaltungen des KSV erklärt sich der Teilnehmer aus organisatorischen Gründen mit der elektronischen Speicherung der wettkampfrelevanten Daten, unter der Angabe von Name, Vereinsname, Alter, Klasse, Wettkampfbezeichnung, Startnummer und Startzeiten einverstanden. Sie willigen ebenfalls ein mit der Veröffentlichung von Fotos und der Start- und Ergebnislisten in Aushängen, im Internet, in der Presse und in weiteren Publikationen.

Ein Vorschießen zu der Kreisverbandsmeisterschaft ist nur an den vorgegebenen Terminen möglich. Ansonsten wird nach Regel 0.9.4 ff der SpO verfahren.

Bei anderweitigem Vorschießen wird der betreffende Schütze nachträglich disqualifiziert.

Alle vorgeschossenen Ergebnisse werden in der Einzelwertung mit aufgenommen

Die Mannschaftsstärke beträgt in allen Klassen drei (3) Teilnehmer.

Mannschaftsummeldungen haben mindestens 30 Minuten vor Startbeginn des ersten Mannschaftsschützen bei der Schießleitung schriftlich zu erfolgen (SpO 0.9.5).

Die Ummeldegebühr beträgt 5,00 Euro pro Mannschaft.

Kreisverbandsmeisterschaft Armbrust Auflage



Bei Mannschaftsummeldungen ist darauf zu achten, dass der/die Ersatzschütze/-in auf dem zugewiesenen Stand und zu der Startzeit des Schützen antreten, den sie vertreten.

Der Schütze muss 15 Minuten (Aufruf der Starter zur Standbelegung) vor seinem Startbeginn anwesend sein, ansonsten erlischt die Startberechtigung für den eingeteilten Start. Bei Verspätung kann, soweit Standkapazität vorhanden ist, eine andere Startzeit erteilt werden.

In allen Disziplinen ist das Ergebnis vom Schützen zu unterschreiben.
Ist das Ergebnis vom Schützen nicht unterschrieben wird das Ergebnis als anerkannt gewertet.

Das Kampfgericht (ein Vorsitzender und zwei Beisitzer) wird bei Bedarf von der Schießleitung sofort zusammengestellt.

Die Einspruchsgebühr wird auf 30,00 Euro festgelegt.

Der Leiter des Schießens bzw. ein dafür eingeteilter Mitarbeiter führt die Waffen-, Bekleidungs- und Ausrüstungskontrolle vor dem Start durch.

Wer nach der Prüfung und Zulassung an Waffe, Kleidung und Ausrüstung Veränderungen vornimmt, wird von der Teilnahme am Wettkampf ausgeschlossen.

Der gültige Mitgliedsausweis ist zusammen mit der Startbenachrichtigung bei der Waffenkontrolle vorzulegen.

Die Einteilung der Schießleitungen, Aufsichten und Auswertungen erfolgt in einem gesonderten Dienstplan.

Die Mitarbeiter müssen auf Anforderung von den am Wettkampf beteiligten Vereinen gestellt werden. Vereine, die die benötigten Mitarbeiter nicht stellen, können vom Veranstalter von der Teilnahme ausgeschlossen werden (0.6.1 SpO).

Eine Auszeichnung für Einzelschützen (Gold, Silber, Bronze) erfolgt für die ersten 3 Sieger.

Eine Auszeichnung in der Mannschaftswertung (1.Platz) erfolgt wenn mindestens 2 Mannschaften gestartet sind.

Die Siegerehrung findet separat in Ringelheim statt.

Die nicht besonders aufgeführten Punkte dieser Ausschreibung regeln sich nach der SpO des DSB.

Bei nachträglich festgestellten Verstößen und/oder Unregelmäßigkeiten behält sich die Gesamtleitung das Recht vor, die davon betroffenen Schützen/Schützinnen auch nachträglich zu disqualifizieren.

Änderungen der vorstehenden Ausschreibung bleiben dem Veranstalter ausdrücklich vorbehalten.

gez. *Matthias Hackbarth*
Kreispräsident

gez. *Michael Tomasehek*
Kreisschießsportleiter